



MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Eiselfing

Ausgabe 02 - 2026





Anmeldeschluss:

Anmeldeschluss für Anträge zur Sitzung des Gemeinderats am Dienstag, 3. März 2026, ist am Freitag, 20. Februar 2026.

Die Sitzungstermine und jeweiligen Tagesordnungen finden Sie unter: www.eiselfing.de

Ihr Kontakt zum Bürgermeister:

Georg Reinthaler
Josef-Huber-Straße 14
83549 Eiselfing
Telefon dienstlich: 08071/9097-14
Telefon privat: 08071/55 71 687
Mobil: 0176/728 301 00
E-Mail: buergermeister@eiselfing.de

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung:

Mo. 08.00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Di. 08:00 - 12:00 Uhr
Mi. kein Parteiverkehr
Do. 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Terminabsprachen im Einzelfall sind nach wie vor möglich.
Tel. 08071-9097-0

Der Behindertenbeauftragte der Gemeinde Eiselfing, Herr Rupert Ober, ist erreichbar:

Tel.: 08071-1349
Anschrift:
Lindenweg 6
83549 Eiselfing

Die Seniorenbeauftragten der Gemeinde Eiselfing, Frau Renate Hanslmeier (Pfarrweg 3, 83549 Eiselfing) und Frau Maria Bösch (Ostermühl 2, 83549 Eiselfing), sind erreichbar: Tel. 08071/5264121 und 08071/5680

Der Jugendbeauftragte der Gemeinde Eiselfing, Herr Alexander Lax, ist erreichbar:

Tel.: 0179/1289973
Anschrift:
Ziegeleistraße 8
83549 Eiselfing

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes:

Di. 14:00 - 16:00 Uhr

Fr. 13:00 - 16:30 Uhr

Sa. 08:30 - 12:00 Uhr

Termine Müllabfuhr:

Leerung Blaue Papiertonnen: Dienstag, 17.02.

Leerung Restmülltonnen: **Dienstag, 03.02.,**

Dienstag, 17.02.

Leerung der 1.100 l Müllgroßbehälter: **Mittwoch, 04.02., Mittwoch, 11.02., Mittwoch, 18.02., und Mittwoch, 25.02.**

Bekanntmachungen:

Bekanntmachungen, die an der Amtstafel der Gemeinde Eiselfing veröffentlicht werden, sind auch im Internet zu finden unter: www.eiselfing.de

Social Media
QR-Codes der
Gemeinde
Eiselfing





schlachtfisches BioMasthähnchen

Bestellungen unter:

➔ **0151 220 472 99** ➔

Verkauf & Abholung

➔ **13.02.2026 von 17:00 - 19:00** ➔

➔ **14.02.2026 von 09:00 - 11:00** ➔

83549 Alteiselfing, Hauptstr. 14

Familie Ganslmaier

kratzhuber@googlemail.com





Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 13. Januar 2026

(Alle Beschlüsse einstimmig, sofern nicht anders angegeben)

Öffentliche Sitzung

01. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 16. Dezember 2025

02. Bauanträge

02.A Errichtung einer Maschinenhalle auf dem Grundstück FlNr. 260 der Gemarkung Freiham (Höhfelden 4)

02.B Neubau von Garagen auf dem Grundstück FlNr. 1223 der Gemarkung Aham (Hauptstraße 4, Alteiselfing)

03. Beitritt der Gemeinde Eiselfing zum Regionalwerk Chiemgau-Rupertiwinkel gKU: Beschlussfassung zum Neuerlass der Unternehmenssatzung (13:1 Stimmen)

04. Zuschussantrag der Stadtkapelle Wasserburg am Inn für die Jugendausbildung im Jahr 2025

05. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 16. Dezember 2025

06. Sonstiges

Aus dem Fundamt

Im Fundamt der Gemeinde Eiselfing wurde abgegeben:

Gegenstand	Datum	Fundort
Sofortbildkamera	05.03.2025	Blumenoase Eiselfing
Lesebrille	08./09.03.2025	Alteiselfing, Oberdorfstraße
Cap	26.05.2025	Josef-Huber-Str., Eiselfing
Brille mit Etui	04.06.2025	Wasserburg Hotel, Am Burgfrieden
Autoschlüssel	11.06.2025	Dorfstraße in Bergham
Schlüssel, vermutlich für Fahrrad	16.07.2025	Feldweg bei Gammersham
Überzug, vermutl. für Kopfstütze o.ä.	18.09.2025	Straße, Ortsausgang Alteiselfing Richtung Kreisverkehr
Kaputzenjacke	22.09.2025	Eingangsbereich Raiffeisenbank
Kaffeebecher / Thermobecher	26.09.2025	Eingangsbereich Raiffeisenbank
Schlüsselbund	15.10.2025	Gehsteig vor der Metzgerei Gassner
Autoschlüssel	18.10.2025	Dirneckers Hofcafe
Beißring	31.10.2025	Gemeinde Eiselfing
Handy	08.12.2025	Zwischen Friedhof Wasserburg und Spielberg/Eiselfing
Schlüssel	19.12.2025	Hafenham, Parkplatz Kartbahn
Autoschlüssel	31.12.2025	Im Weiherfeld
Brille	02.01.2026	Feldweg zw. Bachmehring und Berg

Hat sich innerhalb von sechs Monaten nach der Anzeige des Fundes bei der Gemeinde kein Eigentümer gemeldet, erwirbt der Finder grundsätzlich das Eigentum an der Sache. Der Finder wird nach Ablauf der Frist benachrichtigt, dass die Fundsache abgeholt werden kann. Der Finder muss allerdings weitere drei Jahre lang mit einem Bereicherungs-

anspruch des früheren Eigentümers rechnen.

Verzichtet der Finder auf die Sache, so geht das Eigentum auf die Gemeinde über (§ 976 Abs. 2 BGB).

Für gefundene Tiere und gefundene Handys gelten abweichende Regelungen, die im Bedarfsfall im Fundbüro erfragt werden können.

Titelfoto

Viel Betrieb herrschte Anfang und Mitte Januar 2026 auf dem erstmals seit Jahren wieder ausreichend zugefrorenen Eiselfinger See. Beim Schlittschuhlaufen, Eishockeyspielen,

Stockschießen, Schlittenfahren für die Kleinsten oder Spazierengehen konnte der winterliche Dauerfrost zusammen genossen werden.



Eiselfinger Adventsingen 2025

Ein musikalisches Beisammensein zur gemeinsamen Einstimmung auf die Weihnachtsfeiertage. Das 39. Eiselfinger Adventsingen in der vollbesetzten Pfarrkirche Sankt Rupertus bot den Besuchern wieder ein abwechslungsreiches Musikprogramm.

„Lassen wir uns heute fallen für einen Moment der Stille und inneren Einkehr zur adventlichen Besinnung in der sonst ja oftmals hektischen Vorweihnachtszeit“, so Pfarrer Thomas Weiß in seinen einleitenden Worten. Die Martini-Bläser eröffneten anschließend hoch oben von der Chormempore mit festlichen Klängen und die Besucher sangen dazu zusammen „Macht hoch die Tür“. Weisen, Menuette und ein Festtagsstückl spielte die Herzog-Musi. Die Geschwister Grundl sangen von Tausend Sternen und „Ich grüße Dich, Maria“. Landler und Hochzeitsmusik präsentierte die Eiselfinger Stubnmusi. Und die Rhythmusgruppe Amerang-Eiselfing sang von Maria, die übers Gebirge ging, von aufbrechender Hoffnung und „Advent is a Leuchtn“.

Mit dem gemeinsamen Andachtsjodler aller Musikanten



und Besucher endete schließlich das wieder von Bärbel Grundl zusammengestellte Programm. Der gemeinsame Nachmittag klang bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim aus. Anstelle eines Eintrittsgeldes wurden Spenden zugunsten der Christian Solidarity International (CSI) gesammelt, die sich weltweit für verfolgte Christen einsetzt.

Eine kleine Auszeit im Advent – Fünf Jahre „Bommaringer Dorfadventskalender“

In Bachmehring fand nun bereits zum fünften Mal eine liebgegewonnene Tradition statt: Der Dorfadventskalender. Zu bestaunen gab es wieder viele kreative und liebevoll gestaltete Adventsfenster. Bei Plätzchen und Punsch beziehungsweise Glühwein genossen Jung und Alt am frühen Abend nette Gespräche in geselliger Runde und verkürzten sich so die Wartezeit auf das Weihnachtsfest. Wie jedes Jahr war es auch dieses Mal wieder eine wunderbare Gelegenheit, in der kalten Jahreszeit mit der Nachbarschaft zusammenzukommen. Ein herzliches Dankeschön an alle,

die diese schöne Tradition immer wieder mit Leben füllen und zu etwas Besonderem machen.





Netzmodernisierung für Bereiche der Gemeinde Eiselfing

Die finale Bauphase für den geförderten Ausbau von schnellem Glasfaser-Internet startet laut Mitteilung der Deutschen Telekom voraussichtlich im zweiten Quartal 2026. Die Gemeinde Eiselfing setzt sich für ein stabiles, zukunftssicheres Netz mit Gigabit-Geschwindigkeiten für ihre Bürger und Unternehmen ein und unterstützt damit den digitalen Fortschritt. In Kooperation mit der Telekom haben nun rund 80 Haushalte die Möglichkeit, einen direkten Glasfaser-Anschluss bis in die Wohn- bzw. Geschäftsräume zu erhalten.

Ein Internetzugang über Glasfaser ermöglicht Download-Geschwindigkeiten bis zu 1.000 MBit/s und bietet eine stabile Verbindung, auch wenn viele das Internet nutzen. So können zum Beispiel mehrere Personen im Haushalt gleichzeitig Filme in HD streamen, im Home Office arbeiten, online spielen und Musik hören.

Alle, die an das schnelle neue Netz angeschlossen werden möchten, müssen jetzt – sofern noch nicht geschehen – aktiv werden und ihren Glasfaser-Hausanschluss bei der Telekom beauftragen. Für die Nutzung des Glasfaser-Anschlusses ist zudem ein Glasfaser-Tarif erforderlich. Mehrere Tarife mit verschiedenen Anschluss-Geschwindigkeiten stehen dafür zur Verfügung.

Und so einfach geht's:

Eine kurze Online-Abfrage über telekom.de/glasfaser zeigt, ob Ihre Adresse im Ausbaubereich liegt. Gehört sie dazu, können Sie den Glasfaser-Anschluss und einen Glasfaser-Tarif mit der gewünschten Geschwindigkeit buchen. Alles weitere erledigt die Telekom. Sofern Sie zur Miete wohnen, kontaktiert die Telekom ihre Vermieter, um das Einverständnis für die Verlegung des Glasfaser-Anschlusses einzuholen.

Im Ausbaubereich ist ein Beraterteam im Auftrag der Telekom unterwegs und ermöglicht Ihnen eine bequeme und sachkundige Beratung zu Hause. Die Kundenberater können einen Dienstausweis vorlegen. Rückfragen zur Legitimation der Mitarbeiter sind unter der Rufnummer 0800-3309765 möglich.



Liebe Eiselfingerinnen und Eiselfinger,

am 8. März 2026 werden auch in Eiselfing Bürgermeister und Gemeinderat neu gewählt. Die Bewerberinnen und Bewerber aller Listen bringen sich schon durch ihre Bereitschaft zur Kandidatur für die Allgemeinheit ein und haben Respekt und Anerkennung verdient.

Nach der Wahl steht dann fest, wer im Eiselfinger Gemeinderat in den nächsten sechs Jahren die richtigen Entscheidungen finden darf, aber auch muss. Wir als Ortsverband der CSU freuen uns, Ihnen eine sehr starke Liste an Frauen und Männern präsentieren zu können, die dazu bereit sind.

Mit dem Wissen und der Erfahrung aus politischem Engagement, beruflicher Bildung und ausgeübter Tätigkeit, decken unsere Kandidatinnen und Kandidaten die entscheidenden kommunalpolitischen Themen hervorragend ab. Durch Ehrenämter und Aktivitäten in den Ortsvereinen sind sie auch stark ins Gemeindeleben eingebunden.

Am 16. Februar 2026 startet die Briefwahl. Nutzen sie Ihr Wahlrecht!

Stefan Reininger
Ortsvorsitzender

WIR.

SIND CUPRA.
IN WASSERBURG.

CUPRA



AB 299 €
MONATLICH LEASEN.¹

Vollelektrisch. Schön.
Aerodynamisch.
Der CUPRA Tavascan.

CUPRA Garage Wasserburg
Filiale der Autohaus Ebersberg GmbH & Co. KG
Rosenheimer Str. 22 — 83549 Eiselfing

5 JAHRE
GARANTIE





Ortsverband Eiselfing

GEMEINDERATSWAHL**am 8. März oder per Brief**

Termine für die Vorstellung unserer Kandidatinnen und Kandidaten

Mittwoch	04. Februar 19:30	Gasthaus Schmid, Kerschdorf
Sonntag	08. Februar 19:30	Gasthaus Manhart, Schilchau
Dienstag	10. Februar 19:30	Gasthaus Höhensteiger, Eiselfing

Aus dem Gemeindearchiv: Der Saliterer von Schilchau



„Wir fahren zur Salpeterrei/von Pflastergeld und Schranken frei!“ oder „Wir graben in manchem Hauß, das Recht haben wir vom König aus!“ stand auf einem Fähnchen am Fuhrwerk des Saliterers, wenn er als (königlich) privilegierter Handwerker in der Region unterwegs war. Knapp 160 Jahre sind es hier, dass dieser, bei den meisten Hofbesitzern verhasste Berufsstand erloschen ist, und kaum jemand weiß noch, dass der letzte, für unseren Raum zuständige Saliterer, seine Siederei in Schilchau betrieb. Ob der von 1653 bis 1676 auf dem Saliterwagner-Anwesen (heute Wimmer, Schilchau 3) nachweisbare Jörg Saliter identisch ist mit dem 1666 im Steuerbuch genannten Jörg Walch (heute Schilchau 4,



Werkzeuge des Saliterers (aus: Jahrbuch für Volkskunde, Jhg. 62, 174).

Gasthaus Manhart), lässt sich nicht genau nachweisen. Der gleiche Vorname legt es jedenfalls nahe und zwei Saliterer in dem kleinen Weiler sind eher unwahrscheinlich.

Der Beruf des Saliterers/Salpetersieders kam auf, als man beim Wechsel von Hieb-/Stich- und Wurfaffen zu Schusswaffen das Natriumsalz der Salpetersäure als einen der Ausgangsstoffe für die Herstellung des Schießpulvers brauchte. Um neben dem kostspieligen Import aus dem Nahen Osten den Bedarf zu decken, hatten die Saliterer das Recht, die Salpeterausblühungen an den Wänden abzukratzen und salpeterhaltige Erde unter den Böden von Wohnhäusern und Ställen auszugraben. Da dabei die Stuben- und Stallböden aufgerissen und Schäden angerichtet wurden, die von den Besitzern selbst repariert werden mussten, waren die Saliterer mehr als unbeliebt, wenn sie auf den Hof kamen. Landesherrliche Privilegien sicherten ihnen zwar jederzeit freien Zugang zu, aber die Bauern wussten sich zu wehren, indem sie Stuben und Ställe mit Ziegeln statt mit den vorgeschriebenen Brettern auslegten, oder die Stallböden

mit durchlässigem Material unterfüllten, sodass der Urin, der für die Entstehung des Salpeters nötig war, versickern konnte. Außer dem Herrgottswinkel mit dem Stubentisch war keine Stelle vor den Salpetergrabern sicher. Da sie ein Liefersoll von 25 Zentnern pro Jahr zu erfüllen hatten, reichten die in fremden Häusern gewonnenen Mengen nicht, sodass sie in der Nähe ihrer eigenen Höfe sogenannte Salpetergärten anlegten. In Erdgruben wurden Urin, Jauche, blutige Schlachtabwässer und Rückstände früherer Grubenfüllungen unter Erdaabdeckungen gelagert und nach



Schilchau 1804/1854 mit dem Saliterer-Hof.

einigen Jahren wieder ausgegraben und ausgelaugt (sogenannte Salpetererde).

Das Aufbereiten des Rohmaterials – Auslaugen, Sieden und Eindampfen – dauerte Tage und war nicht geruchsfrei. Ein weiterer Grund, warum man den Salpetersieder (Salpeter von lateinisch sal = Salz und griechisch Petros = Fels/Stein, also Stein-/Fellssalz) nicht am Hof haben wollte. Erst die Entdeckung großer Salpetervorkommen in Chile machte die heimische Gewinnung schließlich unrentabel.

Wie weit der Einzugsbereich des Schilchauer Saliterers reichte, ist unbekannt. Pfarrer Dürnegger gibt jedenfalls Amerang noch an. Weitere Saliterer saßen in Rohrdorf und Pfaffenhofen bei Rosenheim. Genannt werden ferner ein Saliter(wirt) in Kirchanschöring, einer in der Saliterau in Trostberg, in Weisham bei Eggstätt, Johann Parzinger aus Salit, Gemeinde Altenmarkt, und ein Leonhard Müller in N(i)ederndorf bei Pfaffing. Als 1931 beim früheren Saliterer in der Schilchau, dem späteren Gast- und Landwirt, ein Feuer ausbrach, brannte das Anwesen ab. Das eigentliche Sudhaus scheint aber unbeschädigt geblieben zu sein und

wurde später zu einem Wohnhaus umgebaut. Die Werkzeuge des Saliterers waren nicht spektakulär: Kratzer, Stemm- und Brecheisen, langstielige Bohrer für Voruntersuchungen und Ösenschrauben zum Aufheben der Bodenbretter sowie ein Sieb zum Entfernen von Verunreinigungen. Zwar berichtet Pfarrer Dürnegger 1940 noch von einem Siedekessel, aber nach 80 Jahren ist auch dieser verschwunden. Der Hof wurde als Gasthaus Manhart wieder aufgebaut, aber an anderer Stelle, jenseits der Straße. Mit dem Erlöschen des Gewerbes sind auch die früheren Hofnamen verschwunden, sodass heute nichts mehr an die Saliterer erinnert.

Text: Ferdinand Steffan



Der Saliterer-Hof vor dem Brand; das hohe Nebengebäude (= das eigentliche Saliter-Sudhaus) steht in veränderter Form heute noch. Aufnahme von 1926.

Terminankündigung: Jahreshauptversammlung 2026

Die Jahreshauptversammlung der

Freiwilligen Feuerwehr Bachmehring

findet

am Mittwoch, den 25. Februar 2026, um 20.00 Uhr
im Gasthaus Sanftl in Eiselfing statt.

Eine fristgerechte Einladung erfolgt schriftlich und per
Aushang am Feuerwehrgerätehaus in Eiselfing.

Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Wahl von Beisitzern.
Anträge und Ergänzungen zur Tagesordnung sind
dem Vorstand rechtzeitig mitzuteilen.

Die Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr Bachmehring



Freddy Eisner

Ihr Trauerberater für Eiselfing und Umgebung

Mit unserer 75 jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie
alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im
Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



BRAND

TRAUERBERATUNG

Wasserburg . Klosterweg 12 . 08071 50112





Familienbäckerei Daumoser feiert 120-jähriges Bestehen

Im Jahr 1906 wurde von Georg Kaiser I. in Freimehring (Foto) eine kleine Dorfbäckerei gegründet und in den nächsten 62 Jahre dort auch von drei Generationen der Familie Kaiser betrieben. 1968 hat Zeno Daumoser dann Frieda, die älteste Tochter von Georg Kaiser III. geheiratet, sie haben die Bäckerei übernommen, sind damit 1972 von Freimehring in die Ortsmitte von Rechtmehring umgezogen, und haben sie in den folgenden Jahren stetig erweitert. 2013 wurde dann ein neuer, moderner Produktionsbetrieb mit Verkaufsfiliale und Café im Gewerbegebiet am Kornfeld fertiggestellt, bezogen und von den Daumoser-Brüdern Werner, Roland, Richard und Zeno übernommen. 2024 ist schließlich Werner jun. in den GmbH-Betrieb mit eingestiegen.



Heute bietet die Bäckerei Daumoser in ihren acht Filialen Rechtmehring, Maitenbeth, Eiselfing, Grafing, Haag, Edling am Takko-Markt, Edling im ElektroPark Weiß und Albaching mit 80 Mitarbeitern und zwei Auszubildenden für über 6.000 Menschen vielfältige Brot- und Konditorei-Produkte an.

Im Jubiläumsjahr 2026 sind folgende Aktionen im Rahmen des 120-jährigen Bestehens geplant: Das Café am Hauptstandort in Rechtmehring wird noch im Januar in

ein moderneres, zeitgemäßes Design umgestaltet. Im laufenden Jahr ist der Einsatz eines Backbusses geplant, der dann an fünf Tagen in der Woche die Schulen in Maitenbeth, Rechtmehring, Albaching, Edling und Eiselfing anfahren wird. Am 27. Juni 2026 findet ein Tag der offenen Backstube statt, der den Besuchern Einblicke in die Räumlichkeiten, Angebote und Abläufe eines modernen Bäckereibetriebes vermitteln soll. Des Weiteren ist einmal im Monat eine 120-Cent-Aktionswoche geplant mit ein bis zwei Artikeln, die dann zum Preis von 120 Cent angeboten werden.

SEBASTIAN RIEDL
Baumaschinen · Baugeräte · Schalungen
Gerüste · Transporte



Am Gewerbegebiet 1 · 83561 Ramerberg
Tel. 0 80 39 / 40 93 60 · baumaschinen@bauma-riedl.de

www.bauma-riedl.de

Neu bei Bauma Riedl

Service, Reparaturen und Umbauten von Baumaschinen, Baugeräten und Anhängern/Aufliegern

Hydraulikservice > Schlauchherstellung aus großer Lagerhaltung kurzfristig möglich

Esatzteilservice > Ersatzteile per Express möglich

Klimaservice > Wartung und Dichtheitsprüfung der Klimaanlage bei Baumaschinen um Komfort und Sicherheit zu gewährleisten

Service- Inspektion von Rüttelplatten, Minibaggern uvm.

Sprechen Sie uns an!

Werkstatt / Meister David Reich Tel.: 08039 / 40 93 45

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Land- und Baumaschinenmechatroniker (M/W/D) in Vollzeit nach Ramerberg.

Wassergebühren bleiben drei weitere Jahre stabil

Die Kunden des Zweckverbands zur Wasserversorgung der Schonstetter Gruppe können sich auch in den kommenden drei Jahren über einen stabilen Preis von 1,30 Euro pro Kubikmeter Trinkwasser freuen. In der jüngsten Verbandsversammlung wurde die Gebührenneukalkulation einstimmig verabschiedet.

Nachdem der aktuelle Kalkulationszeitraum zum Jahresende 2025 auslief, war eine Neukalkulation erforderlich geworden. Da dieser unter anderem Bau- und Infrastrukturprojekte in den Mitgliedsgemeinden Amerang, Eiselfing und Schonstett zugrunde liegen, wählte man nun den Zeit-



Leitungsbau durch den Zweckverband zur Wasserversorgung der Schonstetter Gruppe.

raum von Januar 2026 bis Dezember 2028 als belastbare Zahlenbasis. Gemäß den Berechnungen der beauftragten Steuerberatungsgesellschaft Plank ergibt sich für die kommenden drei Jahre wieder ein durchschnittlicher Wasserpreis in Höhe von 1,16 Euro pro Kubikmeter. Hinzu kommt, wie bislang, die Erhebung eines Zuschlags von 14 Cent pro Kubikmeter, welcher in eine Rücklage des Zweckverbands für wichtige Unterhaltsmaßnahmen fließt.

Ebenfalls von den anwesenden Verbandsräten genehmigt wurden die in den kommenden drei Jahren geltenden Gebühren für versorgte Wassergäste außerhalb des Verbandsgebiets. Für deren Wasserpreis können mitbenutzte Anlagenteile sowie auch Betriebs- und Personalkosten anteilig berücksichtigt werden. Inklusiv eines ebenfalls erhobenen Zuschlags für die Rücklage bleibt auch die Gebühr bei den Wassergästen stabil bei 75 Cent pro Kubikmeter.

„Die umfangreichen jährlichen Investitionen in unser Leitungsnetz ermöglichen einen stabilen Wasserpreis und kommen somit direkt unseren Kunden zugute“, betonte Verbandsvorsitzender Georg Reinthaler. Bei der Neukalkulation der Wassergebühren müsse jedoch noch einschränkend auf die kürzlich vom Bayerischen Landtag beschlossene „Wassercent“-Einführung im Sommer 2026 hingewiesen werden. „Genaueres dazu können wir aber erst



Zweckverband zur Wasserversorgung der Schonstetter Gruppe

Wir suchen dich!

Technischer Mitarbeiter (m/w/d)
für die Wasserversorgung

Quereinsteiger willkommen

 unbefristet
 Vollzeit
 Schonstett

www.wzv-schonstett.de

nach dem Vorliegen der detaillierten Ausführungsbestimmungen mitteilen.“

Technischer Betriebsleiter Sebastian Singer berichtete anschließend über die größten Bau- und Unterhaltsmaßnahmen des Zweckverbands im zu Ende gehenden Jahr. So wurden unter anderem Straßenbauarbeiten der Mitgliedsgemeinden genutzt, um alte Wasserleitungen auf mehreren Hundert Metern Länge zu erneuern.



HELFE IST TRUMPF!

TAG UND NACHT

 **112** www.helfenisttrumpf.de

Freiwillige Feuerwehr
Sicherheit. Jokeheit. Engagement.



Die Aufgabenverteilung und die Telefonnummern der Mitarbeiter/-innen im Rathaus sind nachfolgend aufgeführt:

Stefanie Meingaßner

Personalwesen
Kindertagesstätten
Wahlen
Zimmer: 1.1
Telefon 08071 90 97 22
personal@eiselfing.de

Erster Bürgermeister

Georg Reinthaler

Zimmer: 1.6
Telefon 08071 90 97 14
buergmeister@eiselfing.de

Klaus Huber

Kämmerei
Schulangelegenheiten
EDV
Zimmer: 1.4
Telefon 08071 90 97 17
kaemmerei@eiselfing.de

Laurentius Fischer

Geschäftsleitung
Bauamt
Bauanträge
Gemeindlicher Hoch- und Tiefbau
Bauleitplanung
Liegenschaftsverwaltung
Verkehrswesen
Zimmer: 1.3
Telefon 08071 90 97 23
bauamt@eiselfing.de
Mitarbeiterin: Nicolé Ströher



**Gemeindeverwaltung
Eiselfing**
Telefax 08071 90 97 16

Nicolé Ströher

Zimmer: 0.2
Telefon 08071 90 97 20
ewo@eiselfing.de

Bianca Moosmeier

Zimmer: 0.2
Telefon 08071 90 97 13
ewo@eiselfing.de

Einwohnermeldeamt
Passamt, Fundamt
Gewerbemeldungen
Veranstaltungs- und
Gaststättenwesen
Führerscheinanträge
Fischereischeine
Behindertenparkausweise

Renate Scholz

Kasse
Mahnungen und Vollstreckungen
Zimmer: 1.5
Telefon 08071 90 97 21
kasse@eiselfing.de

Frank Delker

Abwassergebühren
Abfallbeseitigung
Gemeindesteuern
Soziale Angelegenheiten
Gemeindeblatt
Zimmer: 1.2
Telefon 08071 90 97 12
gebuehren@eiselfing.de

Inge Dietel

Kasse
Anlagenbuchhaltung
Zimmer: 1.5
Telefon 08071 90 97 18
kasse@eiselfing.de



Interessanten und aktuellen Lesestoff finden alle Kinder,
Jugendlichen und Erwachsenen in der

Gemeindebücherei Sankt Rupert Eiselfing

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 15.00 bis 18.30 Uhr

Sonntag: 10.00 bis 11.00 Uhr

(während der Schulferien geschlossen)

Telefon: 08071-1042347

KOMMUNAL WAHL 2026

Sonntag, 8. März

 **Deine Wahl.**
8.3.26 www.deinewahl.bayern.de



Gemeinsam für unsere Region

Im Dezember unterstützte das Autohaus Gartner den Kindergarten Eiselfing sowie das Hope Center Wasserburg mit einer Spende.

Überreicht wurden Verkehrsspiele für die Vorschulkinder, die spielerisch wichtiges Wissen rund um Sicherheit im Straßenverkehr vermitteln, sowie Obstkörbe zur Förderung einer gesunden Ernährung.

Die Geschenke wurden von Gisela Oberlinner aus der Geschäftsführung des Autohauses Gartner persönlich übergeben.

Als regional verwurzelttes Unternehmen freuen wir uns, einen Beitrag für Kinder, Bildung und Gemeinschaft leisten zu dürfen.



Seit 1968 **autohaus
Gartner**

Autohaus Gartner GmbH & Co. KG
Rosenheimer Str. 22 • 83549 Eiselfing • Tel.: 08071/92030
www.autohaus-gartner.de



Weihnachtsgottesdienst der Grund- und Mittelschule Eiselfing



Kurz vor den Weihnachtsferien erlebten die Eiselfinger Grund- und Mittelschüler wieder einen besonderen Gottesdienst in der Sankt-Rupertus-Kirche. Zu Max Bolligers Buch „Das Hirtenlied“ hatte die Klasse 2 b mit ihrer Religionslehrerin Ingrid Steinbacher ein Rollenspiel einstudiert, unterstützt von Religionslehrer Christian Sigl auf dem Klavier. Herzerfrischend und mit großer Begeisterung und innerer Anteilnahme ließen die jungen Spieler die Geschichte vom alten Hirten und seinem Enkel lebendig werden, der

Tag für Tag auf seiner Flöte übte, um dafür vom mächtigen König, auf den alle warteten, mit Gold und Silber belohnt zu werden.

Als plötzlich ein besonderer Stern über der Stadt Bethlehem leuchtete und Engel zu den Hirten sprachen: „Fürchtet euch nicht, heute ist euch der Retter geboren!“, lief der kleine Hirte voraus, um sein Lied zu spielen. Doch als er sah, dass der König nur ein kleines Kind in einer armseligen Futterkrippe war, lief er enttäuscht und von Trotz erfüllt fort. Wie sollte ein hilfloses Kind ihn belohnen und reich machen? Aber dann hörte er das Kind weinen, der kleine Hirte wollte es nicht hören, er hielt sich die Ohren zu. Doch das Weinen zog ihn zurück zur Krippe und ging ihm zu Herzen. Da stand er zum zweiten Mal und sah, wie Maria und Josef und die anderen Hirten vergeblich versuchten, das Kind zu trösten. Da konnte er nicht anders. Er zog seine Flöte heraus und spielte sein Lied. Und das Kind wurde still, es schaute den Jungen an und lächelte. Da wurde der kleine Hirte froh und spürte, wie dieses Kind ihn reicher machte als alles Gold und Silber der Welt.

Umrahmt wurde der Gottesdienst mit passenden Gebeten und Liedern, gesungen von einem Projektchor aus Schülern der Grund- und Mittelschule. Nach dem Schlusslied „In der Nacht von Betlehem“ bedankten sich alle anwesenden Eltern, Großeltern, Lehrer und Schüler mit einem großen Applaus für diese gelungene Hinführung auf das Weihnachtsfest

Hurra, es schneit! Endlich ein richtiger Winter

Die Kinder vom Kinderhaus St. Rupert freuten sich, dass es in diesem Winter mal wieder richtig geschneit hat. Auch die Kleinsten aus den Krippengruppen sammelten die ersten bewussten Erfahrungen mit Eis und Schnee. Er ist kalt, weich und manchmal auch rutschig. Es wurde geschippt, gerollt, gerutscht, gebaut und Schneeballschlachten geschlagen. Einige Kindergartenkinder versuchten, eine Eislauffbahn zu bauen – aber dazu war es tagsüber leider doch zu warm. Es wurde mit Farben experimentiert und Schneekugeln kreiert. So hatten alle viel Spaß an der frischen Winterluft.



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Aham



am Sonntag, 1. März 2026

um 10.30 Uhr

beim Feuerwehrhaus



Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totengedenken und Bericht durch den Vorstand
2. Bericht der Kommandanten
3. Kassenbericht und Entlastung der Vorstandschaft
4. Bericht der Jugendwarte
5. Grußworte der Ehrengäste
6. Ehrungen zum Dienstjubiläum im aktiven Dienst
7. Informationen zum 150-jährigem Jubiläumsfest
8. Wünsche, Anträge und Fragen

Zur Versammlung sind alle aktiven und passiven
Mitglieder herzlich eingeladen.



Einladung zur Infoveranstaltung



Festwoche 02. bis 11. Mai 2026

Liebe Feuerwehrkameraden, -innen und alle Interessierten,
Die Feuerwehr Aham lädt herzlich zu Ihrer Informationsveranstaltung ein.

Datum: 19. Februar 2026

Uhrzeit: 19.30 Uhr

Ort: Feuerwehrhaus

Bei der Veranstaltung ist es Ziel einen umfassenden Überblick über das
Festprogramm zu geben, Helfer einzuteilen, Kuchenspenden abzufragen und
alle noch offenen Fragen und Details zu klären.

Der Festausschuss und die Vorstandschaft der FF Aham würden sich über
eine zahlreiche Teilnahme sehr freuen.



Wenn Zufall regiert: Hermann Pauker wird Pistolenkönig



Mitte Januar 2026 fand das Königsschießen der Kerschdorfer Schützen statt – ein Höhepunkt im Vereinsjahr.

Insgesamt 62 Schützen traten an den Stand, darunter erfreuliche 27 Jungschützen, was die starke Nachwuchsarbeit des Vereins unterstreicht. Der Schützenkönig wird traditionell auf 30 Schuss ausgeschossen, wobei das beste Blattl über den Titel entscheidet. Schützenmeister Georg Fleidl nutzte die Gelegenheit, um den bisherigen Schützenkönigen für ihre würdige Vertretung bei den verschiedenen Jubiläumsfesten zu danken.

In der Schüler- und Jugendklasse gab es eine Premiere: Maxi Herzog sicherte sich mit einem 35-Teiler erstmals den Titel des Jugendkönigs. Den zweiten Platz und damit die Wurstkette holte sich Xaver Maier mit der Luftpistole, gefolgt von der Breznkönigin Anna Herzog.



In der Luftpistoleklasse gab es ebenfalls spannende Ergebnisse: Mit einem hervorragenden 14-Teiler sicherte sich Theresia Winkler den Titel der neuen Schützenkönigin. Die Königskette erhielt sie feierlich aus den Händen des Vorjahressiegers Lukas Scholz.

Klaus Abinger errang mit einem 20-Teiler den Titel des Wurstkönigs, während Josef Antl – wie schon im Vorjahr – den dritten Platz belegte und damit erneut Breznkönig wurde.

Bei den Luftpistolenschützen gab es ein echtes Kuriosum: Seit vielen Jahren hatte Hermann Pauker keinen Vereinsübungsabend mehr besucht. Dieses Mal war er jedoch beim Königsschießen dabei – allerdings nur, weil er für den bevorstehenden Rundenwettkampf vorschießen musste. Der Zufall wollte es, dass er dabei gleich den Titel des Pistolenkönigs errang. Mit einem hervorragenden 27-Teiler erzielte



er das beste Blattl der gesamten Pistolenkonkurrenz. Andreas Antl sicherte sich mit einem 68-Teiler den Titel des Wurstkönigs, während Vorjahreskönig Thomas Herzog mit einem 70-Teiler den Rang des Breznkönigs ergatterte.



Die neuen Könige wurden bei der anschließenden Königsfeier noch gebührend gefeiert.

MÜLL INFOS

»»»

LANDKREIS
ROSENHEIM

HIER
KLICKEN
→ Link

www.abfall.landkreis-rosenheim.de

TSV Eiselfing Volleyball



TSV Eiselfing Volleyball

Die Abteilung Volleyball meldet sich aus der Weihnachtspause zurück!

Nachdem vor den Feiertagen noch die Weihnachtsfeiern stattfanden, ist nun Schluß mit der ruhigen Zeit und die Mädels und Jungs starteten mit Vollgas in die anstehenden Spieltage bzw. Meisterschaften.

Und das taten die Damen II in der Bezirksklasse gleich mit zwei Siegen beim ersten Spieltag des Jahres. Nachdem sie in den Weihnachtsferien beim internationalen Jugendturnier Youth-Alpen-Trophy in Innsbruck wertvolle Erfahrungen sammeln konnten, fuhren sie bei den Nachbarn vom SV Forsting-Pfaffing gegen die Gastgeber gleich mal ein starkes 3:0 (25:16, 25:19, 25:19) ein. Und auch das zweite Match



gegen den FC Kirchweidach konnten sie im Tiebreak für sich entscheiden (25:19, 7:25, 24:26, 25:20, 15:11).

Die Eiselfinger U20-Spielerinnen Cilly, Emma, Leni, Heidi und Nina, die diese Saison zusammen mit dem TSV Mühlendorf ein Team gebildet haben, konnten sich bei der Oberbayerischen Meisterschaft U20 ein Ticket für die Südbayerische Meisterschaft sichern. Sie holten am Wochenende vom 10./11.01.2026 in Penzberg die Bronze-Medaille.

Die beiden Teams der U13 platzierten sich nach ihrem vierten und letzten Spieltag auf Platz 1 und 2 der Tabelle und treten nun am 01.02.2026 bei der Kreismeisterschaft an, die in Eiselfing ausgerichtet wird.

Mitte Januar starteten auch die Damen I in die Rückrunde der Regionalliga. Los ging es am 17.01.2026 mit dem Spiel



gegen die DJK SB München-Ost II zu Hause im Hexenkessel. Nach drei Auswärtsmatches stehen im März dann gleich vier Heimspiele auf dem Plan – merkt euch schon mal die Termine vor!

Heimspiele im Februar:

So., 01.02.2026, 10:00 Uhr Kreismeisterschaft U13
Sa., 28.02.2026, 14:00 Herren (FC Kirchweidach und TSV Siegsdorf)

Heimspiele im März:

So., 01.03.2026, 15:00 Uhr Damen I (TSV Neutraubling)
Sa., 07.03.2026, 19:00 Uhr Damen I (ASV Dachau)
So., 08.03.2026, 15:00 Uhr Damen I (SV Hahnbach)
Sa., 14.03.2026, 12:00 Uhr Damen II (TSV 1861 Tittmoning und TV Obing)
So., 22.03.2026, 16:00 Uhr Damen I (TSV Ansbach)





Energieberatung

Unabhängige Beratung durch
GIH-Bayern e.V. für Privatpersonen,
Kleinunternehmen und Kommunen*.



Informationen zu folgenden Themen:

- Heizsysteme (Wärmepumpe, Fernwärmeanschluss, Pellets, Solarthermie, etc.)
- Austausch und Erneuerung von Fenstern und Türen
- Art und Umfang der Dämmmaßnahmen
- Kombination PV-Anlage/Stromspeicher/Wärmeerzeugung/E-Auto
- Fachliche Informationen zu Balkonsolaranlagen für Mieter/Eigentümer
- Fachliche Informationen zu Smart Home Anwendungen
- Fördermöglichkeiten für Vorhaben

Termine 2026

15. Januar
12. Februar
12. März
16. April
7. Mai
11. Juni
9. Juli
17. September
8. Oktober
12. November
10. Dezember

Die einstündige Erstberatung ist kostenfrei und erfolgt in einem telefonischen Einzelgespräch durch anerkannte und unabhängige Energieberaterinnen und Energieberater.

Erforderlich ist hierzu eine Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung im Landratsamt Rosenheim per E-Mail unter: energieberatung@lra-rosenheim.de mit Angabe Ihrer Telefonnummer zur Detailabklärung.

*Voraussetzung für die Beratung ist, dass sich das betreffende Objekt im Landkreis Rosenheim befindet.



**LANDRATSAMT
ROSENHEIM**



Bayern
Die Interessenvertretung
für Energieberater

ezro gemeinsam.
energiewende.
jetzt.

Wirtschaftsberatung

Unabhängige Beratung durch den Verein
Aktive Wirtschafts Senioren e.V.
für Firmengründer, Unternehmer
und Organisationen
aus dem Landkreis Rosenheim



Beratungsfokus

- Beratung zur Existenzgründung und zu Gefahren und Risiken einer Neugründung
- Gemeinsame Entwicklung eines schlüssigen Businessplans
- Beratung zum Thema Gründungszuschuss
- Beratung bei Geschäftsübergaben
- Unternehmensnachfolgeplanung und Beratung bei generationsbedingt unterschiedlichen Unternehmensphilosophien
- Projektmanagement und Übernahme von Controlling und Timing einzelner Projekte
- Bereitstellung von Informationen zur Sanierung
- Insolvenzberatung sowie Analyse und Konzepterstellung für die Krisenbewältigung und Krisenvermeidung
- Informieren der Jungunternehmer hinsichtlich betriebswirtschaftlicher Notwendigkeiten bei der Firmengründung
- Unternehmensbewertung

Termine 2026

22. Januar
12. Februar
05. März
02. April
07. Mai
11. Juni
02. Juli
06. August
17. September
01. Oktober
05. November
03. Dezember

Die halbstündige Erstberatung ist kostenfrei und erfolgt in einem Einzelgespräch. Erforderlich ist hierzu eine Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung im Landratsamt Rosenheim per E-Mail unter: wirtschaftsfoerderung@lra-rosenheim.de mit Angabe Ihrer Telefonnummer zur Detailabklärung.



LANDKREIS
ROSENHEIM

Unterstützt von:





Eiselfinger Theaterer: Vorhang auf – Farbenrausch!

Auch wenn die Eiselfinger Theaterer in dieser Saison kein Theaterstück auf die Bühne bringen, steht das Vereinsleben keineswegs still. Stattdessen laden die Theaterer am Samstag, den 14. Februar 2026, zu einem großen Faschingstreiben im Innenhof des Gasthauses Sanftl ein.

Ein besonderes Highlight des Nachmittags ist der Auftritt der Wasserburger Schächler, die ihren traditionellen Schächlertanz aufführen werden. Dieser ist nur alle sieben Jahre zu sehen. Viele Besucher erinnern sich noch gerne an den letzten Auftritt der Schächler bei den Theaterern, der damals auf große Begeisterung stieß und zahlreiche Gäste anzog. Ab 14.00 Uhr sorgen Beatrix Mang und Band für musikalische Unterhaltung und gute Stimmung. Der Auftritt der Schächler ist für 15.30 Uhr geplant. Im Anschluss klingt der Nachmittag in gemütlicher Runde aus.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt. Verkleidung ist ausdrücklich erwünscht, sodass einem bunten und unterhaltsamen Faschingsnachmittag für Jung und Alt nichts im Wege steht.

Die Eiselfinger Theaterer freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher und ein fröhliches gemeinsames Faschingstreiben.

Theater Eiselfing

**Eiselfinger
Faschingstreiben**

14.02.26

Innenhof Gasthaus Sanftl

ab 14 Uhr sorgt
Beatrix Mang & Band
für Stimmung

ab 15:30 Uhr Auftritt der
Wasserburger Schächler
Im Anschluss gemütlicher Ausklang

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Über zahlreiches Erscheinen freuen sich
die Eiselfinger Theaterer

**SPIELSTADT MINI-R
& SPIELMOBIL**

**Wir suchen
BETREUER*INNEN**

INFOABEND
Montag, 02. März 2026
um 18.00 Uhr

im Saal der Evangelischen Erlöserkirche
Königstr. 21 - Rosenheim

**Eiselfinger
Ladies Night**

06.02.26

beim Wirt z´Kerschdorf
Beatrix mit Band
"In oana Dur"

Seniorenfasching *13:30Uhr
Frauenfasching ab 19:30 Uhr
abends Barbetrieb!

Mia gfrein uns auf Eich!



Der Obst- und Gartenbauverein Eiselfing veranstaltet für die Mitglieder, in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Rosenheim, einen

zweitägigen Obstbaumschnittkurs

Termine:
Mittwoch, 4. März 2026, und
Donnerstag, 5. März 2026,
jeweils von 8.00 bis 16.00 Uhr

Orte:
Mittwoch: Theorie im Gasthaus Schmid in Kerschdorf
Donnerstag: Praxis in Freiham

Zeitnahe Anmeldung und Informationen über das Landratsamt Rosenheim.

Telefon: 08031-3923331 oder per E-Mail:
gartenkultur@lra-rosenheim.de

Liebe Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Eiselfing,

das technische Zeitalter schreitet stetig voran und macht selbstverständlich auch vor uns nicht halt. Viele Alltagsbereiche funktionieren heutzutage über digitale Geräte wie Handy, Smartphone, Tablet etc. – seien es das Versenden von Nachrichten, das Empfangen von Fotos der Familie, das Nachschlagen von Informationen oder das Erledigen kleiner organisatorischer Aufgaben.

Damit Sie diese Möglichkeiten sicher und mit Freude nutzen können, möchten wir vom „Zeit für Di“ e.V. gemeinsam mit der Mittelschule Eiselfing an mehreren Nachmittagen eine leicht verständliche und praxisnahe Einführung in die Welt der mobilen Geräte anbieten. Eine Fachkraft, sowie Schülerinnen und Schüler stehen Ihnen dabei geduldig zur Seite, beantworten Fragen und zeigen in kleinen Schritten, wie Sie Ihr Gerät im Alltag leichter einsetzen können.

Wenn Sie Interesse haben, füllen Sie bitte den nebenstehenden Fragebogen aus und geben ihn anschließend bis Ende Januar 2026 bei der Gemeindeverwaltung Eiselfing ab. So können wir besser planen und das Angebot optimal auf Ihre Bedürfnisse abstimmen.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Interesse, Ihre Teilnahme und gemeinsame lehrreiche Nachmittage!

Mögliche Termine werden dann rechtzeitig bekanntgegeben.





Fragebogen – Umgang mit Smartphone & Tablet, etc.

Name: _____

1. Welche Geräte besitzen Sie?

☐ Smartphone ☐ Tablet ☐ Laptop ☐ Kein eigenes Gerät
Betriebssystem: ☐ Android ☐ Apple (iPhone/Pad) ☐ Weiß ich nicht

2. Wie sicher fühlen Sie sich im Umgang mit Ihrem Gerät?

☐ sehr sicher ☐ eher sicher ☐ unsicher ☐ sehr unsicher

3. Was nutzen Sie bereits?

☐ Telefonieren ☐ SMS ☐ WhatsApp-Nachrichten ☐ Sprachnachrichten
☐ Fotos machen ☐ Fotos versenden
☐ Internetseiten besuchen ☐ E-Mails
☐ Videoanrufe ☐ Online-Banking
☐ Ich nutze wenig davon

4. Was möchten Sie gerne lernen?

☐ WhatsApp sicher nutzen ☐ Sprachnachrichten senden ☐ Videotelefonie
☐ Fotos machen und speichern ☐ Fotos verschicken ☐ Kontakte anlegen
☐ Apps installieren/löschen
☐ WLAN verbinden ☐ Handy sicher einstellen
Sonstiges:

5. Wo haben Sie Schwierigkeiten?

☐ Kleine Schrift ☐ Unübersichtliche Symbole ☐ Probleme mit der Tastatur
☐ Fotos finden/speichern
☐ Passwort/PIN
Sonstiges:

6. Ihre Wünsche zur Schulung

7. Organisation

Gewünschte Dauer : ☐ 30 Min. ☐ 45 Min. ☐ 1 Stunde ☐ länger

Mögliche Tage/Uhrzeiten:

Gemeinsamer Jahresauftakt der Eiselfinger Senioren

Vollbesetzt war das Eiselfinger Pfarrheim am 10. Januar 2026 beim Weißwurstfrühschoppen der Senioren aus der Gemeinde. Organisiert hatte das gemeinsame Treffen wieder der Eiselfinger Frauen e.V. Das ehrenamtliche Team verwöhnte die Gäste mit frischen Weißwürsten und Getränken. Bei angeregten Gesprächen und bestens gelaunt verging der Vormittag wie im Flug und die Teilnehmer freuten sich bereits auf die nächsten Aktionen, wie etwa den Seniorenfasching am 6. Februar 2026 im Gasthaus Schmid in Kerschdorf.



**DIE WASSERBURGER MAURERZUNFT
LÄDT EIN ZUM**

**FASCHINGS-
BALL**

beim Sanftl in Eiselfing

Wann?
Samstag, 7. Februar 2026
Einlass: 19 Uhr
Beginn: 20 Uhr
Eintritt: 10 Euro

**mit Bar, der Band „Die scharfen 3“,
und der Wasserburger Stadtgarde**



WASSERBURGER SCHÄFFLERTANZ 2026



- 15.00 Uhr Raiffeisenbank Edling
- 16.30 Uhr Gasthaus Esterer, Zellerreit
- 18.05 Uhr Dorfgemeinschaft Roßhart bei Thomas und Rosi Kainz

Freitag, 13. Februar

- 09.30 Uhr Gemeinde Obing, Kienbergerstr. 5
- 11.00 Uhr Gemeinde Amerang für Volksschule
- 12.45 Uhr Sparkasse in Wasserburg im Rathaus
- 14.30 Uhr Geburtstagstanz Tanja Flossmann,
- 16.20 Uhr FWA GmbH Abinger Klaus, Eiselfing**
- 18.00 Uhr Fit und Fun Physiotherapie BRICHTA

Samstag, 14. Februar

- 09.00 Uhr Bäckerei Zeilinger, Griesstätt
- 11.00 Uhr Fam. Kunkel, Unterauerweg 8
- 12.20 Uhr Wasserburger Bohnenröster & Teewelt
- 14.00 Uhr Inn Getränke Bachmaier
- 15.30 Uhr Theaterer Eiselfing beim Gasthof Sanftl**
- 17.00 Uhr FFW Attel-Reitmehring

Sonntag, 15. Februar

- 10.00 Uhr Wasserburg, Mozartstr.
- 12.00 Uhr Bernhard Süßmaier, Brandstätt 20
- 14.00 Uhr SG Pilartz-Straße, Bachmehring**
- 15.45 Uhr Gasthaus Suranger, Fam. Schmiedhuber
- 17.45 Uhr Familie Gisela und Hubert Redenböck, Soyen

Rosenmontag 16. Februar

- 09.30 Uhr Gemeinde Prutting
- 11.30 Uhr Ehrentanz Landratsamt Rosenheim
- 14.00 Uhr Fa. Schechtl Maschinenbau GmbH, Edling
- 15.30 Uhr Steuerkanzlei König & Partner, Babensham
- 17.30 Uhr Geburtstagstanz in Würmertsham

Faschingsdienstag 17. Februar

- 10.00 Uhr Tanz bei Fa. Meggle Reitmehring
- 12.00 Uhr Kirtaverein Edling e.V.
- 13.50 Uhr EVS Steinhöring, Münchnerstr. 39
- 15.45 Uhr Pflegeheim St. Martin, Schlicht 2, Soyen
- 18.00 Uhr Marienplatz vor dem Rathaus
- Abschlussstanz mit Fackelzug. Die ganze Bevölkerung aus Stadt und Land ist herzlich eingeladen

RESTPROGRAMM

Freitag, 6. Februar

- 09.40 Uhr Ehrentanz Pfarrei St. Konrad
- 10.50 Uhr Rewe Sattler, Bernd-Motzkus-Str. 7
- 12.00 Uhr Fa. Bauer - Privatmolkerei
- 13.50 Uhr Raiffeisen Lagerhaus Evenhausen
- 15.30 Uhr Raiffeisenbank Wasserburg
- 17.15 Uhr Feuerwehr Leonhardspfunzen

Samstag, 7. Februar

- 09.45 Uhr CSU Ortsverband Wasserburg, Marienplatz
- 11.10 Uhr Inn Orthopädie Wasserburg
- 13.00 Uhr Dorfgemeinschaft Wang
- 14.50 Uhr Fam. Neuner/Wulkesch, Edling,
- 16.30 Uhr Watt u. Musifreunde Nemedien
- 18.10 Uhr Cafe Central Herrengasse

Sonntag, 8. Februar

- 10.00 Uhr Fam. Burger, Am Köhlgraben 31, Schonstett
- 11.45 Uhr Fa. Grundner Baugeschäft, Hub1, Soyen
- 13.30 Uhr Forsting Brauerei + Gaststätte „Gut Forsting“
- 15.20 Uhr Tanz in Babensham, Bergham 1,
- 16.50 Uhr FW Reitmehring-Wasserburg, Megglestr. 15

Donnerstag, 12. Februar

- 09.15 Uhr Innkaufhaus Wasserburg
- 10.30 Uhr Betreutes Wohnen im Greinhof
- 11.50 Uhr Metzgerei Imbiss Hiebl Korbinian
- 13.30 Uhr Pfaffenberger/Voitl, Pfaffing, Erlenstr. 3

Projekt-Update Nahwärme | Februar 2026

Die Wärmeversorgung der Zukunft – nachhaltig, regional und persönlich

Einladung zur Informationsveranstaltung



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Nahwärmeversorgung (NVE) der Gemeinde Eiselfing wird in diesem Jahr den Bauabschnitt in Richtung Bachmehring starten. Immer wieder gehen bei der NVE Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern ein, die sich über einen Gebäudeanschluss informieren möchten.

Im Zuge des Beginns der Bautätigkeit in Richtung Bachmehring möchte die NVE den Eigentümerinnen und Eigentümern in Bachmehring, aber auch den Anwohnerinnen und Anwohnern nahegelegener weiterer Ortsteile, nochmals die Möglichkeit bieten, sich über einen Nahwärmeanschluss zu informieren.

Aus diesem Grunde findet eine öffentliche Informationsveranstaltung statt, in der über den geplanten Leitungsverlauf, den zeitlichen Ablauf sowie die technischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen eines Nahwärme-Gebäudeanschlusses informiert wird.

Datum: 26.02.2026
Ort: Gasthaus Sanftl, Saal
Beginn: 19.00 Uhr



Im Rahmen der Veranstaltung werden die Vorteile eines Nahwärmeanschlusses, die nächsten Schritte sowie das weitere Vorgehen vorgestellt. Zudem besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und das Interesse an einem Anschluss unverbindlich zu bekunden.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Mit herzlichen Grüßen,

Ihre Nahwärmeversorgung Eiselfing GmbH



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Wichtige Informationen zu den bevorstehenden Pfarrgemeinderatswahlen

Die Pfarrgemeinderatswahlen finden in der Erzdiözese München und Freising am **Samstag, den 28. Februar 2026, und Sonntag, 1. März 2026**, statt.

Wahlberechtigt ist jeder Katholik unserer Pfarrei, der das **14. Lebensjahr** vollendet hat und gewählt werden darf jeder Katholik unserer Pfarrei, der bereits **16 Jahre alt** ist.

In den Pfarrgemeinderat Sankt Rupert in Eiselfing werden **9 Mitglieder** gewählt, deshalb hat jeder Wahlberechtigte auch **9 Stimmen**.

Die Wahlen werden in zwei Formen durchgeführt: **Briefwahl** oder **Wahl an der Wahlurne**.

Voraussichtlich **ab 6. Februar 2026** verschickt das Ordinariat in München auf dem Postweg eine **personalisierte Wahlbenachrichtigung** an jeden Wahlberechtigten in unserer Pfarrei.

Mit dieser **personalisierten Wahlbenachrichtigung** können dann voraussichtlich **ab 9. Februar 2026** im Pfarramt in Eiselfing bei Bedarf die Briefwahlunterlagen angefordert und abgeholt werden.

Die ausgefüllten Wahlunterlagen können anschließend bis spätestens **Freitag, 27. Februar 2026, um 11.30 Uhr** in den Briefkasten des Pfarramtes in Eiselfing eingeworfen oder zur Wahlurne im Pfarrsaal mitgebracht werden.

Die Wahl an den Wahlurnen ist am **Samstag, den 28. Februar 2026, von 18.00 Uhr bis 20.30 Uhr** möglich und am **Sonntag, den 1. März 2026, von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr**. Das Wahllokal ist im Pfarrsaal, Pfarrhofplatz.

Für Rückfragen steht euch gerne der Wahlausschussvorsitzende Rupert Hintermeier aus Bergham, **Telefon: 0152 - 36 95 01 61**, zur Verfügung.

Pfarrer Thomas Weiß, der Wahlausschuss und die derzeitigen Pfarrgemeinderäte bitten um eine recht zahlreiche Wahlbeteiligung.



Evang.-Luth. Kirche Wasserburg • Surauerstraße 1

Gottesdienstplan

Februar 2026



Termin	Pfarrer
So. 01.02. 4. So. n. Epiphania 10.00 Uhr Wasserburg 18.00 Uhr Gabersee St. Raphael	Franke Möller
So. 08.02. Sexagesimä 10.00 Uhr Wasserburg	Specht
So. 15.02. Estomihi 10.00 Uhr Wasserburg 18.00 Uhr Gabersee St. Raphael	Boning Möller
So. 22.02. Invocavit 10.00 Uhr Wasserburg	Deiml

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern • Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg Bahnhofplatz 4**0 80 71 / 9 20 46 40**

Bestattungsvorsorge

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Ebersberg 08092/88403 Höhenkirchen/Siegertsbrunn 08102/9986877
 Edling 08071/5264440 Taufkirchen bei München 089/62171550
 Rettenbach 08039/1345 Vaterstetten Annahmestelle im Gartencenter Ziegltrum 08106/3062188
 Hörlkofen 08122/9598800

Tag und Nacht erreichbar! www.bestattungshilfe-riedl.de

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

für die März-Ausgabe 2026 ist

Freitag, 13. Februar 2026

Beiträge, die in der kommenden Ausgabe erscheinen sollen, werden bis zu diesem Tag an die Gemeindeverwaltung erbeten.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge nach Möglichkeit als

Word-Dokument an gebuehren@eiselfing.de

Bilder bitte nicht in die Dokumente einbinden, sondern

als jpg-Datei separat mitsenden. Mit der Zusendung

von Bildern übernimmt der/die Absender/-in die

Verantwortung, dass die Bilder frei von

Rechten Dritter verwendet werden dürfen und stellt die

Gemeinde Eiselfing von allen Ansprüchen

wegen der Veröffentlichung der Bilder frei.

Titelfoto: privat

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Eiselfing
Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag:
Südostgrafik GmbH

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Gemeinde Eiselfing

1. Bürgermeister Georg Reinthaler

Anschrift des Verlags:

Südostgrafik GmbH

Mozartsraße 66a

83512 Wasserburg

Tel.: 08071-920 38 38, Mobil: 0162-8909727

E-mail: werner.neuner@suedostgrafik.de

Auflagen: 1.450 Stück

Verteilungen an sämtliche Haushalte

der Gemeinde Eiselfing

Erscheinung: Monatlich

Anschrift der Redaktion:

Mitteilungsblatt der Gemeinde Eiselfing

Am Pfarrstadl 1, 83549 Eiselfing

Tel.: 08071-9097-12 · Fax: 08071-9097-16

E-mail: gebuehren@eiselfing.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Südostgrafik GmbH

Technik-Service Stocker

Beratung. Reparatur. Verkauf.

- Fernseher
- SAT-Anlagen
- Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte
- PC und Notebooks
- Kaffeevollautomaten

**Thermomix Reparatur****Installation PC-Netzwerktechnik**

Tel. 08075 643 · Osendorf 14 · 83123 Amerang

info@ts-stocker.de www.ts-stocker.de

ZUKUNFT HOLZ



**HANDWERK &
INNOVATION**



Kommen Sie in unser Team!

Werden Sie Teil unseres Teams – wir bieten Ihnen spannende berufliche Möglichkeiten, ob Direkteinstieg oder Ausbildungsplatz.

Die Vorteile:

- Attraktive Vergütung & 30 Tage Urlaub
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Fahrradleasing & EGYM Wellpass
- Wasser, Tee, Kaffee, Obst - kostenlos
- Mitarbeiterrabatte uvm.



Hier geht's zu unseren jobs →

